# Der Gelellschafter

Bezugepreife: In ber Stadt und burch Boten monatlich RM. 1.50, burch bie Bolt monatlich AM, 1.40 einichlieflich 18 Big, Beforberunge-gebuhr und auffalich 36 Big, Buftellgebuhr, Breis der Einzelnummer 10 Bfg. Bei höherer Gewalt beiteht fein Unipruch auf Lieferung ber Zeitung ober Zurudzahlung bes Bezugspreifes.

Amisblati des Aveiles Calw für Nagold und Amgebung

Nagolder Tagblatt / Gegründet 1827

Ferniprecher: Ragold 429 / Unichrift: "Der Gefellichafter" Ragold, Markiftrafie 14, Boftfach 55 Drabtanichrift: "Gefellichafter" Ragold / Boftichedfonto: Stuttgart 5113 / Banktonto: Bolksbank Ragolb 856 / Girotonto: Kreisfparfalle Calw Hauptzweigftelle Nagolb 95 / Gerichtestand Ragolb Angeigenpreife: Die 1 fpaltige mm-Beile ober beren Raum 6 Big., Stellengefuche, ff. Angeigen, Theaterangeigen (ohne Limtipieltbeater) 5 Bla. Text 24 Pig. Für das Ericheinen von Anzeigen in bestimmten Ausgaben und an vorgeschriebener Stelle tann feine Gemabr übernommen merben. Anzeigen-Annahmeichluß ift pormittags 7 Uhr.

nr. 216

en bea

orber. fommt nibabn

Marti-

Muth aug-1, 8:6

гопист

criar.

, aber

miag= mmel.

d) bad

m ge-

febroe-

rufter

nands=

Ant-

i fich'a

s vom

Dienstag, den 15. September 1942

116. Jahrgang

## Geleitzug fast völlig vernichtet

19 Schiffe mit zusammen 122000 BRI, zwei Berftorer und eine Korvette versenkt 6 weitere Schiffe schwer beschäbigt

Einen meiteren großen Erfolg erzielten unjere U.Boote, Rach-bem erft um Conntag die Berfeutung von 18 Schiffen mit 121 500

bem erft am Sonntag die Berseutung von 18 Schissen mit 121 500 gentte-Register. Ionnen gemelbet worden war, tünderen die Biegessansaren des Rundsunfs am gestrigen Abend die Bersentung von 19 Schissen mit 122 000 BRI, außerdem wurden zwei Irtibrer und eine Korvette versenft und 6 Schisse beischädigt. Ein ganzer Geleitzug wurde salt völlig vernichtet.

Rachdem die Schlacht um Stalingrad, die seit dem 23. August tobt und seht in die vierte Woche eingetreten ist, sich immer mehr verschöret, haben sich die deutschen Angeissstruppen nunmehr weiter gegen den Stadtrand vorgeschoben. Es handelt sich bier um einen Pestungstrieg im wahrsten Sinne des Wortes. Der Gegarz seht sich immer wieder in vorbereiteten und zwischen Segner feht fich immer wieber in vorbereiteten und gwijchen Minenfelbern eingestreuten Wiberftandonefter felt. Bunter um Minierneine eingefreuten Bobernandsneger feie, Sunter um Funfer muß einzeln ausgeräuchert werden. Ran fann also nicht figlich, raumgreisende Angriffe erwarten. Im Nordweiten ber Stadt haben uniere Truppen wiederum wichtige Sobienjellungen genommen. Gelbit ber Mostauer Rundfunt melbet ichwere Strapentampfe, Auch Der englifche Rachrichtenbienit gab am Moniun gu, bag fich Die Bolichemiten in ben letten 24 Stunden Bunbig meiter gurudgieben mußten.

Das Ringen um Stalingrab, fo melbet auch "United Breh" aus Blostan, habe eine weitere Bericharjung erfahren. Der Ginan libertreffe mohl alles, was bisher auf einem fo begrengten Rampigebiet gur Bermenbung getommen fei, Timoichento hat felbit bie Direttion ber Operationen im Guben ber Statt über-

DRB Mus bem Glibrerbanpiquartier, 14. Gept. Das Ober- tommando ber Wehrmacht gibt befannt:

Deutsche Unterfeeboote Stiegen am 9. Ceptember, wie bereito in ber Sondermelbung vom 13. September angefunbigt, mitten im Rordatlantif auf einen ftart geficherten, von England tommenben Geleitzug. In ununterbrochenen harten Rampfen haben jum großen Teil junge Unterfeebootbelagungen ben Geleitzug bie bente verfolgt und angegriffen und ane ihm neun. gebn Shiffe mit gufammen von 122 000 892. fom ... smei Berftorer und eine Rornette ber feindlichen Gicherung verfentt, Geche meltere Schiffe murben burch Torpebotrefe fer ichmer beichabigt. Rur tieine auseinandergefpreugte Teile bes Geleitinges fonnten entformer,

## Die Rämpfe por Stalingrad

Beherrichendes Sohengelande nordweitlich und fart befestigter Sobengug fubmestlich ber Stadt erobert. — Bol-ichewistische Angriffe gegen beutsche Stuppuntte mehrsach blutig jurudgeschlagen. — Das Insammenwirten mit ber Luftwaffe.

DAB Berlin, 14. Sept. Bu ben Rampfen por Stalingrad teilt das Obertommando ber Wehrmacht ergangend mit, bag beutiche Truppen am 13. Geptember ftart ausgebaute Feindstellungen der Bolicemiften burchftiegen, obmobl fich bieje mit rudfichtelofem Ginfag ihrer Rrafte bis jum letten verteibigten. Unter Musunjung Diefes Durchbruchs erfturmten beutiche Infanteliften ein beherrichenbes Sobengelande nordweitlich bes Stabtferna Tron ftarten feindlichen Artilleriefeuers und ftarteren Angriffen feindlicher Rampfflngzeuge murbe bas bort liegenbe Rafernengelande nach bartem Rabtampi in Befig genommen. Gegenangriffe, Die Die Bolichemiften mit ftarfer Banterunterfrugung und Granatwerfer burchführten, wurden abgeichlagen und babei 29 Bangertampfmagen ver-

Gin Dangiger Infanterie-Regiment hielt einen ftarten beutichen Stuppuntt bejegt. Mehrere Male verjuchte ber Feind in farten Angriffen fich biefes, aus ben beutichen Stellungen poriptingenden wichtigen Sunttes ju bemachtigen. Alle Ungriffe wutten unter blutigen Berluften für ben Geind gurudgeichlagen. Bei Einbruch ber Dunfelheit führten die Bolichemiften neue fahlenmagig überlegene Rrafte mit Bangertampfmagen beran, bie fich bis auf furge Entfernung an die beutiche Stellung beranatheiten tonnten. Un ber Spige feiner Rompanie marf fich ein Oberfeutnant bem eingebrungenen Zeind entgegen und trieb in gurud, Berbiffen festen die Bolichemiften ihre verzweifelten Ungriffe fart, aber immer wieder wurden fie jurudgefchlagen und ber Stuppuntt blieb feft in beuticher Sand.

Submeftlich bon Stalingrab gelang es einem Bantetforps, einen Sobengug ju nehmen, ber bis unmittelbar an die Stadt und an bie Bolga beranteichte. Die augerorbentlich ftart befestigten Stellungen, in benen gablreiche Bunter mit Uden Stahlpangern eingebaut waren, murbe, nachbem bie Urtillerie bie feinblichen Stellungen fturmreif geichellen batte, ben ben vorfturmenben Infanteriften teftlos vernichtet. Die Bangerabteilung einer motoriflerten Infanterie-Divifion erlebigte bei biefem Borftoft 15 meift ichwere Bangertampfwagen

und 22 Geichute ber Bolichemiften.

Deutiche Rampfilugzeuge unterftuften bas Borgeben ber beutichen Infanterie Truppen im Festungegurtel von Stalingrab. Tiefangriffe beutider Berftorerflugzeuge hielten bie bolichemiftifden Berteibiger in ihren Coupenlochern nieber und ermöglichten ben beutiden Truppen, weiter Boben gu geminnen. Sturgfampifluggenge bombarbierten Bunter- und Artiflerieftels lungen bes Beinbes mit nachhaltiger Birfung. Die Babnlinie Stalingrad Frelow, fowie ein Flugplas estwärts Frolow im Rorben von Stalingrad murben im Laufe ber Racht von beuticen Rampfflugzeugen bombarbiert. Der ftarfere bolichemiftifche Lufteinfan brachte beutiden Jogern im Rampfabichnitt von Stalingrad größere Erfolge, 48 feinbliche Gluggeune murben abgeichoffen, ell meitere feindliche Fluggenge murben ben ber Glafartillerie jum Abfturg gebracht.

## Der bentiche Wehrmachtsbericht

Ringen um Stalingrab geht weiter Gegen bejonders harten Biberftand in bolichemiftifche Befestigungen eingebrungen — Sobenstellung bei Roworoffifft genommen — Erfolgreiches Angriffounternehmen am Don — Gegenangriff bei Richem und am Labogafee gujammengebrochen — Britifche Landungsversuche bei Cherbourg und Tobrut geicheitert

DRB Mus bem Gifterhauptquartier, 14. September. Das Obertommands ber Wehrmacht gibt befannt:

Ditwarts Romoroffiff murbe eine befestigte Sübenftel-

lung bes Zeinbes genommen. Mm Toret durciftiegen deutsche Teuppen weitere jub ver-

teibigte Stellungen und fligten bem Wegner hohe blutige Ber-3m Feitungstempficib von Stalingrab brangen Die Angriffstruppen bes Serres gegen befonders harten, von

itarter Metifierie unterftunten Wiberftand in Die Befeft i. gungen am Stadtrand ein und erftürmten beherrichenbe Soben nordmeftlich bes mittleten Stadtgebietes. Bei erfolglofen Gegenangriffen verlor ber Feinb 29 Banger. Starte Rrafte ber Buftmaffe griffen in Die Rampfe ein und befampften neu berangeführte femjetifche Rrafte oftwarte ber Bolga mit guter Birlung. In ber Racht murben Glugplage morblich und oftwarts ber Statt bombarbiert.

Min ber Donfront wurde von beutiden und ungarifden Berbanben ein Ungelifsunternehmen erfolgreich burchgeführt. Bieberhalte Wegenangriffe bes Feindes wurden in harten Rampfen unter Mitwirfung ber Luftwaffe abgewiesen und

Im Raum von Michem benden auch gestern von lintfer Artillerie und Bangern unterftugte feinbliche Ungriffe gujammen. Sublich bes Lobogafees icheiterten mehrere örtliche Ingriffe ben Ceintes bei beiberleitiger lebfinfter Artilleries und Muttintholeit

In der vergungenen Racht flogen fowjetifche Fluggeuge in die Ofigebiefe ein. Durch vereinzelte plantofe Bombenabmurfe entjinnben geringe Cachichaben,

Slach mirfungolojen Tagesftorflugen über Weftbeutichland führten Berbanbe ber beitifchen Luftwaffe in ber Racht jum 14. Geptember einen Terrarangriff, por allem gegen bie Stabt Bremen. Die Bivilbevölferung hatte Berlufte. In ben Wohnvierteln ber Stabt entftanben Branbe, Gach und Gebaubeichaben. Unter anderem murben mehrere Rirchen, Rrantenhaufer und Rufturbentmaler getroffen, Rach bisherigen Del. Dungen wurden 14 ber angreifenben Bomber jum Abfeurs ger

In ber Racht vom II. jum 13. September verfucte ein bristifder Landungstrupp, beftehend aus fünf Offizieren, einem Gelbwebei und einem Mann, an ber frangolifden Ranaltufte oftmarte Cherbourg Buf ju faffen. Die Minnaherung murbe von ber Abmehr fofort cefannt, unter Gener genommen und bas Benbungeboot burch Bolltreffer verfentt. Es murben gefangen genommen brei englifche Offigiere und ein gaulliftifcher Marincoffizier. Tot geborgen murben ein Major, ein Gelbwebel, ein Mann.

Im Abidnitt Tobrut verfucte ber Zeind beute Racht unter Binfag von Gee- und Luftftreitfroften an meterren Etellen ju landen, Biefer Benjuch ift burch bas fofortige Eingeeifen italienifder und beutider Truppen geicheitert. 3met leinbliche Schiffe murben in Branb geicholien. eine grogere Mugahl Gefangener eingebracht. Deutiche Jager haben zwei Fingzenge im Lufffampt abneichoffen. Bier weilere Ringzeuge murben von ber Afafahmibe von Tobrut vernichtet.

## 10500 Gefangene bei Rovoroffijfk

DRB Berlin, 14. Sept. Bu ben Rampfen um den Rriegsbafen Romorolifift teilt bas Obertommande ber Wehrmacht beichliebend mit: Die im ORB. Bericht vom 8. und 9. September gemelbeten Gefangenen. und Beutegablen haben fich weiter erhöht. In ber Beit vom 21. Muguft bis 11. September murben bet febr hoben blutigen Berluften bes Gegnete inogefamt 10 500 Gefangene eingebracht, zwei Pangerguge, 16 Pangertampfmagen, 134 Gefcute, jahlreiche leichte und ichwere Infanteriemaffen fomie fom ftiges Kriegsgerat erbeutet ober vernichtet. Gecha Schiffe mutben burch Urtillerlefener verfenft.

## Reue Ritterkreugtrager

DMB Berlin, 14. Geptember, Der Guhrer verlieh bas Ritterfreug bes Gifernen Rreuges an: Generalmajor Seinrich De boi, Rommanbeur einer Infanteriebivifion; Sauptmann Bilbelm Berb, Bataillonstommanbeur in einem Infanterieregiment; Oberleutnant Klaus Boormann, Kompaniechef in einem Infanterieregiment; Oberleutnant Sans Gubr, Regimenteabjutant eines Infanterieregiments.

Der Gubrer verlieb auf Borichlag bes Oberbesehlshabers ber Luftwaffe, Reichsmarichall Goring, bas Ritterfreug bes Gifernen Rreuges an Oberfeutnant 3 rant, Staffelfapitan in einem Schlachigeichmaber.

# "Idee der neuen nationalen und sozialen Ordnung"

Gründungsversammlung bes europäischen Jugendverbandes — Armann und Biduffont Führer bes Berbanbes - Große Rebe Schirachs

DRB. Wien, 14. Gept, Faufarentlänge funden ben Beginn ber Sthung an, Unter bem fturmifchen Beifall ber Teilnehmer betreten Die Jugenbiührer, an ihrer Spige Reicheleiter Balbur von Schirach und ber Generaljefretar ber faichittiden Bartei, Bibuffoni, ber italienifche Rorporationsminifter Ricct und Reicho. jugendführer Azmann, ben Gigungsfaal.

Der Chrenprafibent Balbur von Schirach gab befannt, bag auf einmütigen Beichluft ber Jugendführer bem Reichojugende lührer ber REDUB, und Jugenbführer bes Deutichen Reiches, Mrthur Urmann, und bem Generaljefretar ber faichiftifden Barteiund Genecaltommandanten ber 632., Biduffoni, Die Auhrung bes europäifchen Jugendverbandes übertragen morben fei,

Reicholeiter Balbur v. Schirach ichilberte in feiner Rebe junachft bie Boransfegung und Berhaltniffe, unter benen bie Jugend bis 1914, alfo por bem Weltfrieg, aufgewachien ift.

Rach bem größten Zusammenbruch ben unfer Bolf erlebt hatte, fam, fo führte er weiter aus, ein Rrieger bes Rrieges und ichul im Barteiprogramm ber Rationalfogialiftifden Dentiden Arbeiterpartei Die Boraussehungen fur Die Grundung eines Reiches ber nationalen Chre und Areiheit und logiaten Gerechtig-teit. In Italien hatte Muffolini ber Jugend feines Landes ben itolgen und beroifden Richtipruch gegeben "Glauben, gehorden,

Das bolichewitiiche Rugland bagegen tann ben traurigen Ruhm für fich in Unipruch nehmen, burch feine Dethoben ber initematifden Ausrattung bes elterlichen Ginfluffes und ber planmagigen fettiden Berfegung feiner jungen Generation in ber Weltfriminalftatiftit für jugendliches Berbrechertum ben erften Blag errungen ju haben.

England ichul fich in feinen Zendalichnlen Die Musbildungstatten einer fleinen permogenben Rafte, Die Bereinigten Gian: ten von Morbamerifa haben auf erzieheriffem Webiet mangels eigener 3been europaifche Borbilder topiert und icheiben baber aus unierer Betrachfung gang aus.

Wer bie Jugend ber Welt in einen Rrieg gefturgt hat, um jum britten Dal Bruffbent merben ju tonnen, und in ber Ingend feines eigenen Landes für fogiale Migiffunde verantwort. lich ift, um Die ihn nur Bere Stalin beneiden tann, fann pon ber Ingend Europas nur eine einzige Untwort erbalten.

Indem fich die Jugend unjeres Rontinents are beutigen Tag jum Enropaliden Jugendverband gufammengeichloffen hat, befundet fie Die einmutige Entichloffenheit ber Jugend unferer Bolfer, Roofevelt ale bem fapitaliftifden Rriegeperbrecher Die Bore ber nenen nationalen und fogialen Ordnung entgegengn. fegen, Sier find Die Jugendfuhrer und Delegationen ber Machte perfammelt, Die, andere ale herr Roofevelt und feine Getrenen, nicht non Reformen gerebet haben, fondern Die Gerungenichniten Der gronten Revolutionen Der Beltgeichichte mit ihrem Leben behaupten und verteibigen.

## Europäifcher Jugendverband

Sinnbild europailder Schidfalsgemeinichaft

DRB Wien, 14. Bept. Ueber Wien meben in Diefen Tagen Die Fahnen ber jungen Botter Guropas, beren Jugend fich in biefer Stadt vereint bat, um ihren ftarfen Billen gu einer engen und tamerabichaftlichen Bujammenarbeit gu befunden, bie ibren fichtbaren Ausbrud in bem gemeinfamen Rampf an ber gemeinfamen Gront gefunden und nun auch ihre organifatorifche Bragung burch die Grunbung ben europaifchen Jugendperbanbes erfahren bat.

Das Treffen in Wien ift mehr-ale ein Befenutnie ber Jugend ju ihren boben Idealen, es ift eine politifche Demon. Bration des jungen Europas gegen die gersechende Rrafte und gegen bie ichmachlichen und befabenien Elemente einer verfintenben Beit. Es ift ein Symbol einer neuen und befferen Ordnung, ein Sinnbild bes Glaubens und ber Buperficht in ben Endfieg biefer jungen Boiter, bie mohl noch im Ariege fteben, aber bereits auf bas fruchtbare Gelb ber Arbeit nach bem Kriege bliden, bas fich beute ichon por ihnen weitet.

Schon ber erfte Tag bes Jugenbireffens brachte mir ber Grundung des Europäifden Jugendverbanbes ben Sobepuntt ber reichhaltigen Beranftaltungsfolge. Den aufe. ren Rabmen fur biefes bebeutfame Ereignis ftellte bas Cauhaus am Ring, ber Prachtftrage ber fahnenüberfaten guftlichen Stadt. Bon ben Soben ber Daften am Juge ber Freitreppe ju bem monumentalen Gebaube meben bas hatenfreugbanner und bie Jahne Stallens. Gie blaben fich über ben ichlanfen meigen Maften, bie por bem Gauhaus himmelmarts ragen und die Sahnen ber beteiligten Rationen tragen,

Eine Gefolgichaft ber Sitter-Jugend bitbet Ehrenipalier bis Saulenhalle im Innern bes Saufes. Der große Sigungsfaal tit icon frühzeitig bis gum legten Blag mit ben Abordnungen ber europaifchen Bugend befest, Beber ber Teilnehmer ift Bille und Stimme niefer hunberttaufend bes Lanbes, aus bem er ale Abgefanbier nach Wien gefommen ift.

Diefes Forum ber europäifchen Jugend bietet ein einbeudsftarfes Bilb gefunder, gielbemußter Jugend, aber auch foldetifcher Bucht und Difgiplin, ein Bild, ban jeben, bet biefe Stunde erlebt, mit Stoly und Froude erfullt. Die Uniformen und Abzeichen ber 14 Jugenbabordnungen, Die bier verfammelt find, find verichieben, ihre auferen Organisationsformen vielfeitig. Aber bas Biel, bas fie fich goftedt und bem fie fich verichmoren baben, ift bas gleiche: Borbehaltlofe Ginglieberung in eine neue Ordnung, ehrliche und willige Mitarbelt am neuen Europa. Bon ber Ginfagbereitichaft biefer Jugent gen-

Kreisarchiv Calw

1 audi покаст perben

r war s aber

Matt

AF

n Gie

mtlich!

erhö

dern

jām:

50 (

teen

nadi

tige

Not

Kin

Rin

Ben

Ed:

66

Nal

mba Jah

fort

ide

Den

Yar

fole

mat

Sim!

geg

ein lich

De

tine Gar

砂点

hall

gen bie hoben und höchten Tepferfeitsauszeichnungen, die nabeju-feber Jugenbführer und viele Reihen ber jungen Teilnehmer

Arbeitsbienitpflichtgejes in Franfreich

DRB Bidn, 14. Sept. Die frangofiche Regierung bat ein Gefeft über ben Arbeitseinfag erlaffen, bas non bem Grunbfat ausgeht, daß die leiftungsfähigen Arbeitstrufte angefichte ber fdwierigen Lage bes Landes nicht vergettelt, fondern vielmehr bis jur außerften Grenze und auf bie zweifmabigfte Beife ausgewertet werben milfen. Alle Manner vom 18. bis zum 50. und alle Frauen nom 21. bis jum 35. Lebensjahr muffen in Bufunft eine ben Intereffen bes Landes blenende Arbeit in einer bem größtmöglichen Hugen entiprechenden Beife ausüben. Der Ginn des Gefebes ift eine planvolle Unvollung der Arbeitsfähigfelin nan bie Erforberniffe

## Der italienische Wehrmachtsbericht

Der britifche Landungsverfuch bei Tobrut

Um fofortigen Gingreifen ber italienifchebeutichen Abmehr peridiellt. 3mei Kriegsichiffe in Brand geichoffen - 3ta. lienifches Lagarettichiff "Urno" verfentt

DRB Rem, 14. September. Der Italienifche Wehrmachtbericht Dom Montag bat folgenben Wortlaut;

Rach einem langeren, porbereitenben, mit einer Harten Unjahl non Gluggengen burchgeführten Lultangriff unternahm ber Beind in der Nacht jum Montag unter Ginjag von Gallichiemjagern mit leichten Glotteneinheiten im Gebiet von Tobruf L'andungsverfuche, Die Aftion murbe von jecho Kriegofchiffen, barunter Rreugern und Torpedobootgerftorern, unterftunt.

Das fofortige Gingreifen ber italienifch bentiden Berteibigung machte ben gegnerifden Berind junichte, 3mei Ariegofchiffe murden in Beand geichoffen; eines von

Ihnen ift fputer gefunfen. Deutsche Juger ichoffen im Luftlampi gwei Bluggeuge ab. Bier

weitere Majdinen murben burch bie Bobenabmehr von Tobrut

Das Lagarettichil "Mene" murbe in ber Racht jum 10. Geptember von einem britifchen Torpeboflugzeng angegriffen und 40 Dleilen von Tobrut entfernt, mo es Bermunbete aufnehmen follte, perienft. Das Lagarettichiff fubr mit vollem Bicht und trug die ebenfalls ftart erleuchteten vorichriftsmäßigen Beiden bes Raten Rrenges. Der größte Teil bes Berjonals, barunter alle Rote-Rreup-Schwestern, tonnte gerettet werben. Die Familien ber Opier find benachrichtigt worben.

### Lebhafte Tätigleit ber bentichen Luftwaffe in Megapten

DRB Berlin, 14, Gept, Rach Mitteilung bes Obertommanbos ber Wehrmacht belegten Berbanbe beutider Sturgtampfflugzeuge mabrend bes gangen Sonntag britifche Artifterieftel. lungen bei @1 Mlamein mit Bomben ichmeren Ralibers. Bablreiche Bomben betonierten inmitten ber Weichungtellungen und verurfachten ben Musfall vieler Weichung und Bedienungsmannichaften. Munitionsftapel, die in ber Rabe ber Gefcunftellungen lagerten, explobierten und riefen weitere Berftorungen

in ben britifden Artiflerie- und Gelbstellungen hervor. Leichte Rampfflugzeuge trafen bei ibren Ungriffen bie in ber Rabe von Deir El Ragil eingerichteten britifchen Treibftoff. und Materiallager fowie Reparaturmerfftatten mit fcmeten Bomben. In gutgetarnten Delbebattern entftanben ausgebehnte

Weitere leichte beutiche Kampfflugzeuge bombardierten norb. lich ber Rattara. Sente britifche Rraftfahrzeuganfamm. lungen, Die fich in Bergichluchten ber Tliegerficht gu entziehen verluchten. Rach ben Bombenmurfen murben innerbalb ber Jahr. geuganfammlungen weithin fichtbare Branbe feftgeftellt.

In ben frühen Morgenstunden bes Sonntag murbe ber Glug. plat Burg El Arab non leichten beutiden Rampfflugzeugen erneut angegriffen, mobel Belt. und Materiallager ichmer getroffen wurden. Die oftwarts von Elalamein nach Aleganbeia führenbe Gifenbahnlinie murbe burch Bombenvolltreffer mehrfach unterbrochen

Beitere Banben unicablich gemacht

DRB Berlin, 14. September, Die Sauberungoattion im bosnifden Raum ichreitet planmagig fort, Much in ber abgelaufenen Boche fonnten wiederum in einem Mbidnitt füblich Brab bie Gauberung abgeichloffen merben. Sierbei murben 800 Banbiten feftgenommen und 500 erichoffen. Sabotageafte, Die bon einzelnen Banbenmitgliebern auf Eifenbahnen ober Berforgungeftätten geplant maren, murben rechtzeitig erfannt und vereitelt. Abgefeben von einigen fleineren ortlichen Ueberfallen auf einfame Bauerngehöfte ober einzelne Arbeitergruppen berrichte Rube, Bahlreiche Blunberer wurden mit Unterftupung Der Bevolferung feftgenommen und erichoffer

## Eingeständnis Sore Belifhas

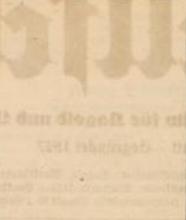
Dieppe follte ber Beginn ber Invafion fein

DRB Buenos Mices, 14, Gept. Der ehemalige Rriegeminifter Sore Belifba gibt in feiner Ueberficht ber gegenwärtigen Rriegs. lage in bem Abenbblatt "Ragon" unumwunden gu, bag bas fehlgefchlagene Abenteuet von Dieppe ber Beginn ber Europa-Invalion merben follte. Wörtlich ichreibt er biergu: "Benn es gelungen mare, feindliche Flugplage auszufunbicaften und Sturgtampffluggeuge gegen bie Ruftenbatterien einzusegen, hatten Die "Alltierten" möglicherweise festeren Guß falfen tonnen'

In bem Artifel wirb im librigen besonbers herausgestellt, daß die britische Regierung wieder einmal das deutsche Dachtpotential unterfchagt habe. Noch im Dai hatten amtliche Rreife behauptet, baf bie beutichen Lebensmittel und Brennftoffreserven ericopft feien. Die gewattige beutsche Sommeroffenfive babe feboch gezeigt, bag biefe Berechnung falfch gewesen fei. Jent wolle man wieber ben bevorftebenben ruffifchen Winter als Bebrohung für bas beutiche Beer binftellen. Man vergeffe babei aber gefliffentlich, bag biesmal ber Binter eine Rataftrophe für bie Somjets werben tonnte. Die Ufraine und bas Rubanbeden, Bober affo merbe bie Comjetunion Getreibe, Roble, Buder, Brennftoff ufm. nehmen? Muherbem muffe man jugeben, bag bas Somietheer unerfehbare Berfufte erlitten habe.

## Roofevelts Griff nach Cenabor

Ccuabor hat zwar von bem amerifanifchen Bacht- und Leibgefeg bisher noch feine Borteile gehabt, aber Roofevelt ift trop. dem icon mit ber Rechnunng ericbienen; bas Barfament in Quito bat gegen eine hoftig protoftierende Minderheit befchlieben muffen, ben 168ft. bie Unlegung von Stuppuntten an ber Rufte von Ecuador und auf ben Galapagos. Infeln ju gestatten. 3mifden ber Ban bon Ganta Giena und bem Golf von Guapaquil ragt eine Salbinfel weit in ben Pagifit binaus, Salinas heift bie Landipige, auf ber bie USA. Solbaten ihre Bunter und Gefchügftande anlegen werben, und bas foll nach bem Billen Roofenelts nicht nur eine Ginrichtung für bie Dauer bes Krieges, fondern für die weite Bufunft fein. Stwa 1000 Kilometer meiter weftlich, genau auf ber Mequatorfinie liegt bie Galapagos-Infelgruppe, die von jest ab prattifch nicht mehr ben Ecuadoranern, fondern den Dollarimperialiften gehort. 3m Beigen Saus Don Bafbington wird großer Jubel berrichen, benn ein jabrgebnte alter Bunich ift auf bem Umweg über bie Roofeveltiche Rriegsbete in Erfüllung gegangen. Ein Geographiebanbbud,



#### 3m Tiefflug über ben abgeichoffenen ibegner

Rad tem Luftt mpf an ber Ranalfilite brauft ber ichnellite 3a. ger ber Welt, For Bulf 3m 190, uber bie furt porber bernichtete Spreite. (Breife foft jann, Canber De )



bas icon por mehr als gehn Jahren berausgegeben murbe, permertt unter bem Stichwort Golapagoo: "Die Bereinigten Sigaten haben feit ber Eröffnung bes Banamalanals wieberholt, aber vergeblich verfucht, bie Infelgruppe von Eruabor gu erwerben." Mun ift es gelungen, und zwar mit großipurigen Silfsveripredungen und mit einigen Gdede an faufliche Bolitifer

und Regierungemitglieber Die Galapagos-Infeln haben ihren Ramen von einer riefigen Schilbfrotenart, Die früher bott maffenweife vertreten mar, beute aber faft ausgerottet ift. Der insgesamt 7000 Quabrattilometer umfoffende Archipel besteht aus den fünf großen Infeln Chatham ober Can Chriftobal mit Bergen bis gu 800 Metern Sobe, Inbefatigable ober Chaves, James ober Santrago, Albemarte mit fechs großen noch nicht erlojdenen Bulfanen, und Marborugh, einem einzigen großen, noch tatigen Bulfangebiet, Dagu tommen bie fleineren Juicin Charles, Sood, Barrington, Duncan, Bindloe, Tower und Abbingbon. Das Ritma Diefer Infeln ift troden und gefund; es ift bas tühlfte unter bem Mequator, meil ber peruanifche Ruftenftrom Die Infeln berührt. Die Riederungen ber Galapagon-Infeln find icht troden; Die hoheren Teile, in benen faft anhaltend Rebel berichen, tragen von etwa 300 Metern an eine fippige Begetalen von Solgemächien. Much die Lavafelber find in ben hochften Regionen mit 3werggestrupp und Ratteen bebedt. Rur menige taufend Farbige mohnen auf ben Galapagos-Infeln und befalfen fich mit bem Unbau von Buderrohr, Bananen und Unanas. In früherer Beit murben verichiebentlich Unfieblungeverjuche größeren Stils unternommen; aber es gelang nie, die Bugemandetten für langere Beit beimijd ju machen. Die mirtichaftliche Bebeutung ber Galapagos-Infeln ift beshalb gering geblieben. 3m 3afer: 1570 murben bie Schildfroten-Infein gum erftenmal auf oiner Geefarte eingezeichnet; fie maren von Freis beutern und Walfifdfangern entbedt worben. Erft 160 Jahre pater tam eine Beicheeibung ber Infelgruppe nach Europa, und es bauerte bis um bie Mitte bes vorigen Jahrhunderte, ebe Me einzelnen Infeln genau erforicht maren.

## "Bir werben wie bisher weiter fiegen."

Unterredung mit dem Generalftabachef der falchiftifcen Milis Rurnberg, 14. Gept. Der Generalftabachef ber faichiftifchen Di. lig, Ery, General Galbiati, ber als Gaft bes Stabscheis Luge eine Deutschlandreise unternahm, gemuhrte bem Bertreter bes DRB eine Unterrebung über feine Einbrude, Die er auf einer Reife an die Oftfront und in Deutichland gewann

Frage: Welche Gindrude haben bie Tage an ber Oftfront. und in Deutichland Guer Erg. permittelt?

Antwort: 3ch habe einen flaren Ginbrud pon ber Berbunbenbeit und der Baffenbrifdericaft swifden Schwarzbemden und ben Braunbemben gewonnen. Die Monner find von einem gang bervorragenden Geift bejeelt. Ihre Difgiplin und ihre Organifation find volltommen. Gang bedeutungsvoll fur biefe Saltung erichien mir auch bie Moral ber italienischen und beutichen

mich in feinem Sauptquartier empfing. Frage: Gerad Sie werden beurteilen tonnen, wie ber Wert ber in ben jungen Rationen lebenbigen Wehrtrafte gu veranfolagen ift. Darf ich Ihre Meinung blerüber boren.

Berbundeten in ben Lagaretten, Die ich an ber Oftfrant be-

fuchte. 3ch mar febr gliidlich, fuhr Egg. Galbiati fort, über bie

große Ehre, Die mir burch ben Gubrer jutell murbe, ale er

Untwort: 3ch babe nur eine Meinung: Wir merben mie bisher meiter flegen, und vor allen Dingen ben End. fieg erringen!

Geindliche Bluggenge bombarbierten bulgariide Stabte. Der Generalftab ber bulgarifchen Wehrmacht gab über bie Bombarbierung bulgarifder Stadte folgenben Bericht aus: 3n bet Racht bom Conntag auf Montag überflogen frindliche Glugseuge unbefannter Rationalität bulgarifdes Territorium und marfen an einigen Buntten auf nichtmilitarifche Objette Bomben ob Unter be- at-matterung find einige Bermundete gu be-

Die Sauptftadt winne,mutues befindet fich in rühriger Tatige feit jur Borbereitung des "Geftes bes Behntaufend", bas am 15, und 16. Geptember in Unmefenheit bes Raifers im Olyme pifden Stadion von Sfingfing anläglich bes 10. Grundungstages Manbichufuos feattfinden wird. Am Montag fund anlaglich bes 10. Grundungstages Mandicutuos in Sfingting eine Militarparabe ftatt, an ber bie faiferliche Garbe, Janfantertes, Ravallerie- und motorifierte Berbanbe in Starte pon 5000 Mann teilnahmen.

Tidungfinger Bandenführer im bejehten Gebiet Chinno gefast. Der japanifchen Genbarmerie ift es gelungen, in ber von den Japanern bejegten Stadt Raichan ben Tichungfinger Banbenführer Oberft Liuchihui ju verhaften. Der Ifcungfinger Banbenführer batte fich in Bertleibung mit bem Auftrag, Unruhe im bejetten Gebiet bervorgurufen, in Die Stadt eingeschlichen und

langere Beit verborgen gebal

## Die Bangerichlacht vor Stalingrad

Rarblich ber Ctabt icheitert Die fowjetifche Entlaftunge. offenfine - Unerichitterliche Abmehrfront por ben Toren ber Stabt

Bon Kriegsberichter Berbert Rauchhaupt

., 14. Geptember. (BR.) Bei einer Bangertompanie auf bem Bobengelande nordweitlich Stalingrad. Gieben Rampf. magen fteben auf bem fanft gewölbten Stigel etwa 200 Meier im Sinterhang, Die Robre nach Rotben gerichtet. Born flegen, tief eingegraben, Bioniere in Starte von einer Rompanie, mit einem rein infanteriftifden Giderungsauftrag bier eingesett. und zwei norgeschabenen Beobachtern ber Artillerie.

Mm Bormittag baben die Bolichemiften zweimal angegriffen. Aber unfere Artillerie bat bagwifchen gehalten, Die Pioniere haben einen Feuerregen non Dich. Garben auf ben Feind geichuttet und bie fieben Rampiwagen haben bei ber Abmehr ber swei Angriffe allein 24 000 Soug MG. Munition verichoffen Das hat gewirft, und ein brittes Dal baben fie es brüben nicht verlucht. Best, fury nach Mittag, berricht Rube an biefem Abdnitt. Bir figen neben ben Bangern, unterhalten uns und verfolgen bie weit feitlich binter uns liegenben Ginichläge bet lowjetifden Artillerie. Sie haben es bruben, wie immer, auf Die Bormarichtrage abgesehen, Die mitten durch ben ich malen Stoffeil führt, ben por zwei Mochen bie Banger und eine motorifierte Infanteriebinifion bom Don jur Bolga getrieben

Bloglich tommt vorn Bewegung in bie Pioniere. Alles fpringt in Die Locher. Die Bangericitigen, Die jur Beobachtung bes Beindgelandes gur B. Stelle ber Artiflerie vorgeichidt maren, fommen über den Sang geeilt. "Banger von vorn rechte!" rujen fie den Kampfwagenbefagungen zu. Der Funter im Panger des Rampaniecheis fangt ben Guntipruch ber Bangerfompanie gwei Rilometer rechte von uns auf: "Ginheit St. von mehreren I 34 umfangen, Die fich nach Beften auf Ginheit R, ju bewegen." Da ichlagen auch ichon tury hintereinander brei Ropfgranaten peitidend etwa 50 Meter rechts von unierem Kampimagen in bas Erbreich.

Bir figen im Banger, alle Luten find bicht gemacht, gleich muß es losgeben. Atemberaubende Spannung! Richts ift gu boren als bas gleichmäftige, eintonige Gurren ber Funttrans-

Born rechts eine fleine Staubwolte über ber Sofe", fagt ber Rompaniechef im Turm. Der Richtichune richtet Die Ranone darauf ein, gleichzeitig breben fich bie Turme von brei, vier weiteren Bangern auf bas ertannte Biel. Langfam ichiebt fich brüben ein Rohr über ben Sang, Jest ber Tutm - wumm fast gleichzeitig feuern vier Rumpfmagensanonen Treffer, Treffer, Treifer! Da feuert es bruben noch einmal — abne etwas ju treffen. Wieder Abichut bei uns, aber noch immer jahrt ber Roloh! Treffer, Treffer, Treffer - brennt! Lichterloh ichlagen bie Flammen aus bem Turm des sowjetischen I 34. Die feinbliche Rampfmagenbefagung bootete aus, die Bioniere, Die in ihren 23chern bie Banger an fich porbeirollen liegen, fpringen auf und nehmen die pier Mann gefangen.

Gobald eine Staubwolfe über ber Sobe fichtbar wirb, breben fich die Turme unferer Rampfmagen, richten fich Die Ranonen und bann praffelt ein Regen von Ropigranaten auf die ftarte Bangerung ber fomjetifchen Riefenfahrzeuge, Rach 20 Minuten quellen aus fechs abgeicoffenen Teinbpangern bide, ichwarze Rauchwolfen jum Simmel. 3mel Stunden ipater find es

Unruhig verläuft bie Racht, in ber an Golaf nicht ju benten ift. 3m Schute bes fahlen Dammerlichtes hat bie fom jetifche d einen Angriff gemagt, und uniere Bioniere baben ihre Stellungen auf bie Bobe unferer Banger gurudnehmen muffen. Rechts und linte von uns, in ben offenen Stanten, fidern ichmache Teile bes Frindes bis auf Die Bormariditrage burch. Rur auf gefahrvollen Umwegen gelangt nachts ber Bagen mit Betriebsstoff und Munition ju uns. Die Rrabichligen, Die jur Berftarfung in ben Abichnitt ber Bioniere geworfen werben follen, tommen nicht burch, ba fie in unierem Ruden auf feindliche Infanterie ftogen, Erit am Morgen tiart fich die Lage, als eine weitere Pangertompanie in bie swei Ritameter breite Llide rechts von uns gefchoben mirb. Gin parter Berband von Sturgfampffluggengen, Ju 88 und Berftorern DE 110 gerichlägt mit bem Gifenhagel ichmerer Bemben und bem Teuerregen ber Bordmaffen weitere bolichemiftifche Bereitstellungen - und bennoch ragen ju Mittag abermale bie Turme von 14 abgeichoffenen I 34 fiber bie Bobe, Die bas Rampigeichehen von 24 Stunden in einen Bangerfriebliof ver-

Go wie biefe 24 Stunden verlaufen alle Tage an ber Front nordlich Stalingrad, nicht erft feit beute ober gestern, fonbern feit bem 24. Auguit, an dem ber Durchbruch gur Wolga gelang. Damale hatten fich hinter uns gunuchft bie feindlichen Linien mieber geichloffen. Mithielig mußten bie gewonnenen Stellungen in einem "3gel" nach allen Geiten verteibigt werben. Go flein war biefer Raum, daß er in feiner gangen Musbehnung übrtall ohne Schwierigfeiten im Feuerbereich ber fomjetifchen Artiflerie lag. Much als dann bie Bormarichitrage von ben allmählich nachfolgenden Infanteriebivifionen freigetampft mar, borten bie ungeftum porgetragenen fomjetifchen Maffenangriffe von Rorben ber nicht aus.

Go rollt auch beute noch immer bie bolicewillifche Balge mit Sunderten non Bangern und Infanterie über Infanterie Tag für Tag gegen bie beutiden Stellungen auf bem Sobengelanbe norblich und nordweitlich Stalingrad beran. Es mare verfehlt, die Babl ber abgeichoffenen feindlichen Rampf. magen ju nennen, benn noch immer werben es von Stunde ju Stunde, ja faft von Minute ju Minute mehr. In die Sunderte gebt biefe Babl, in Die Taujende bie ber gefallenen Bolichemiften. Truppe auf Truppe wird bei uns in diele Abwehrfront geworfen - Banger, Infanterie, Bioniere, Bangergrenablere, Rradichugen, Bangerjager, ichmere Glat, Artillerie und ichmere Werfer, mabrend außerbem noch bie Front nach Giiben, von ber aus man bie Norbporftadt non Stalingrad greifbar nabe por fich liegen fieht, gehalten werben muß.

Unericulterlich gegen alle Entlaftungsversuche bes Geindes balt bie Abwehrfront norbite Gtalingrad.

r 1942

Dittrons

bunden.

en und

einem

bre Des

fe Sal-

entiden

ont be-

ber bie

ale er

r Wert

Degan.

n mte

Enb.

te. Der

In ber

Alug-

m und Bom-

Bu be-

es am

Ofgin.

bungs-

anlait.

g eine

nteries,

1 5000

as gev

er bon

Bant.

t Banube im

n unb

brehen

anonen

Starte

inuten

hwarie

ind es

benten

tijde шинете

Banger

offenen

e Bor

gelangt

1 11119.

tt ber

ite in

Mor

300

riftifche.

als bie

e bas

of peri

Front

elang.

2inien

ungen

flein

Bereil

illeric

dittä

, bör-

e von

elänbe

nt. Es

ampfe.

ibe au

nberte

alidic.

riront

biere,

hwere

non.

mabe

inbis

## Erhöhung ber Fleifche und Brotrationen

DRB Berlin, 14. Geptember, Reichomaricall Goring bat angeorduct, daß ab 19. Oftober 1942 bie Brot- und Gleijdrationen erhoht werben. Die Brotration wird im pollem Umfang wieber auf ben Stand gebracht, wie vor ber Rationsfürzung am 6. Mpeil 1942, b. h. ber Rormalverbraucher über 20 Jahre erhalt wie. berum 2250 Gramm pro Moche. Die Fleifchration wirb bei famtlichen Berforgungsberechtigten pes Ropf und Woche um 50 Gramm, bei ben Laug. Racht., Schwer- und Schwerftarbeiteen um modentlich 100 Gramm erhobt.

Die nachftebenben Tabellen zeigen bas Rationsbilb vor unb nach bem 6. April 1942 (Gentung ber Rationen und bas tunf-tige Rationsbild ab 19. Oftober 1942) auf:

#### Brot:

Bodeninge in Gramm? Rinder von fl big 3 Inhre: 29. 3ufi 1940 bis 5. April 1942; 1160. 6. April 1942 bis 18. Ottober 1942; 900, ab 19. Ottober: 1100. Rinber I bis f Jahre (bie folgenten Comichtsangaben begieben

fich femeile auf die obennenannten Beitraume); 1100, 1290,

Rinder bis 10 Jahre: 1700, 1700, 1700. Jugenbliche 10 bis 20 Jahre: 2000, 2000. Rormalverbraucher über 20 Jahre: 2250, 2000, 2250. Lang. und Rachierbeiter: 2850, 2000, 2850. Schwergrbeiter: 3650, 3400, 3650

#### Edwerfterbeiter: 4650, 4400, 4650. Bleifo:

Wochenfage in Gramm:

Rinter 0 bis & Johre: 2, Juni 1940 bis 5, April 1912: 250, 6 Murit bis 18, Oftober 1940: 150, ab 19, Oftober 1942: 200. Rinder und Ingendliche & bis 18 Sabre (Die jest folgenden Bablen begieben fich ebenfalls wieber auf bie genannten Beit-

abidnitte: 400, 350, 400. Rormalverbraucher fiber 18 Jahre: 400, 300, 350.

Lang. und Rachtarbeiter: 600, 450, 550. Comerarbeiter: 800, 600, 700.

Edmerftarbeiter: 1000, 850, 950

Die Bertefferung in ber Berforgungstage ift uur folgenbe Granbe gurlidgufilhren:

1. Dem Opfermut unferer Golbaten ift es gelungen, Die unfer Bolt feit einem Sahrhundert bebrudenbe Enge bes Lebens- und Rahrungeraumes ju überminden, bie non der beutiden Wehrmbot eroberten fruchtbaren Dagebiete, Die icon im perfloffenen Sabt bei ber Berforgung ber fampfenben Gront mefentlich halfen, beginnen jest bant ber Tattraft ber bort jum Bieberauf. bau eingeseiten beutichen Landwirticaftsführer und bant bes fortidreitenden Ausbaues bes Transportwejens auch ber beutiden Beimat Rabrungsmittelguidille gu liejern.

Die für unfere Berforgnug nach wie por enticheidende beutiche Ernte ift bant bes augerordentlichen Ginfages unferes Landvoltes bei ber biesjührigen Grübjahrsbestellung und infolge der gunftigen Bachstumpbedingungen in den letten Donaten beifer ausgefallen, als junicift auf Grund ber ftarten Muswinterungsicaben befürchtet werben mußte. Die Berminderung ber Getreibeanbauflache burch bie Bintericaben wird durch ben vorbifdlichen Ablieferungswillen bes beutiden Landpolfes und bie Berangiehung ber Gerfte ale Brotgetreibe ausgeglichen.

3. Die in gang Europa nach bem Beifpiel ber beutichen und italienifchen Erzeugungeichlacht ober unter benticher Gubrung eingeleiteten Dagnahmen gur Steigerung ber landwirtichaft-lichen Produttion beginnen fich mehr und mehr auszuwirfen. Deutschland tann injolgebeffen im Birtichaftsfahr 1912/43 feine Cetreibelieferungen an verichiedene Gebiete Europas im Bergleich ju bem gewaltigen Hmfang ber letten beiben Jahre erheblich berabieben.

## Sparjamer Strom: und Saoverbrauch in ben Betrieben

Der Reichsorganisationsleiter an Die Betriebsobmanner DRB Berlin, 14. Gept. Rachbem Reichsmarichall Goring in einem Aufruf an bas beutiche Bolt aufgeforbert bat, Strom und Gas ju fparen, bat nunmehr Reichsorganisationsleiter Dr. Len

alle Betriebsobmanner beauftragt, in Bufammenarbeit mit ben DUR. Baltern ber Betriebe bie Gefolgichaftemitglieber angubalten, pon fich aus bem Muirul bes Reichsmarichalls nachzufommen. Diefe Attion wird auch in folden Betrieben unterftugend erfolgen, in benen fich bereits ein vom Reichaminifter Speer beauftragte Energie Ingenieur befindet. In grogeren Betrieben

und Beborben fonnen bie Betriebsobmanner greignete DUF. Balter mit biefer Mufgabe betrauen, Das Mmt fur Berufoergiebung und Betriebsführung und bas Jachamt Energie-Betfebr-Bermaltung ber Deutiden Arbeitofront merben ferner burch ihre Mitmirfung bie Aftionen in ben Betrieben jur Ginfpatang bon Strom und Gas unterftuten,

## Teste Nadrichten

Die Arbeitorichtlinien und Grundfage des Europaifchen Jugendverbandes

DRS. Wien, 14. Gep. Der neugegründete europäilche Ingenduerband ift, wie der Reichsleiter befanntgab, ein Ginnbilb der neuen und befferen Ordnung, die Europa auf friedlichem Wege aufrichten wollte, Die Bedeutung bes Europaifden Ju-gendverbandes beruht gerade barin, bag bie Mitglieber als nationale Erziehungogemeinichaft innerhalb ber Boller entftanben fint und jemeilo nur in biefen arbeiten tounen.

Unter ber Erdteifen biefer Welt ift Europa ber geographifchen Größenordrung nach einer ber geringen, Aber mas bebeuten Glachenmage in ber Geichichte ber Menichheit? Europa ift niehr als ein Kontinent, Europa ift ein heiliges Wahrzeichen ber

Sier auf bem Boben Dentichlands, beffen Sahnen ben Lorbeer, ben Ruhm, Die Chre und ben Sieg ber Baffen bedeuten, ver-fammelt fich bie Ingend Europas und vertundet entichloffen ihren neuen Bunb.

Borbeimarich ber Wiener 53. vor bem Brafibium und bem Auhrerring Des Europäischen Jugendverbandes am Burgthenter

DRB. Bien, 15. Cept, Rach bem feierlichen Att im Sanhaus nahmen bie Chrenprafibenten, Brafibenten und ber Gubrerring bes Europäischen Jugendverbanbes fowie bie vielen Chrenguste beg In. und Muslandes, auf ber won ben Rahnen ber 14 Ratio. nen flantierten Chrentribune am Burgtheater ben Borbeimarich ber Biener Sitter Ingend ab.

Gine Ehrentompanie ber Waffeniff bifbete Die Spine Des Maridies, Ihr folgte ber Jahnenblod bes jungen Europas, Die

Jugendführer und ihre Begleiter gruften die Sahnen, hinter denen heute das gange junge Europa — Millionen und aber Millionen, marichieren. Rach dem Kahnenblod begann ber Marich der 25 000 Sitierjungen, die den Gäften aus dem Ausland einen Eindlich in die Friiche und Kraft, in die Saltung und Bilgiplin der deutschen Jugend gab.

Sladwunichtelegramm bes Gubrers an ben Reonpringen pon Italien

DRB. Rührerhauptquartier, 15. Sept. Der Rührer fat bem Kronpringen von Italien ju feinem Geburtotag am 15. September mit einem in berglichen Borten gehaltenen Telegramm feine Glüdwüniche übermittelt,

Ritterfrengtrager Sauptmann der Ref. Guftan Sippler feinen Bermunbungen erlegen

DRB. Berlin, 15. Gept. Der Bataillono-Rommandeur in einem Pangergrenabierregiment an der Oftfront, Mitterfreug-träger Sauptmann d. R. Guftav Sippler, erlag am 22. Mugnit 1942 feiner ichweren, im Rampi gegen ben Bolichewiomus erlittenen Bermunbung.

Gieger in 56 Luftfampfen mit bem Ritterfreus ausgezeichnet DIB Berlin 15, Gept, Der Suhrer verlieh bas Ritter-frenz bes Gifernen Kreuges an: Leutnant Romotnn, Er ift am 7, Dezember 1928 ju Smund (Riederdonan) geboren, ift ein ichneidiger Jagdilleger, ber in 56 Luftfumpfen mit ben Gowiets Sieger blieb.

#### Comere Ernahrungefrije in Snrien und Libanon

DRB. Mintara, 15, Gept, Die burch Die britifchen Beborben in Sprien und Libanon vorgenommenen Beichlagnahmungen und durch geheime Mgenten getätigten Getreideauffaufe haben eine ichmere Ernabrungotrife im Canbe hervorgerufen, Die Rrife bat in Libanon eine folde Sobe erreicht, bag fich ber Innenminifter gezwungen fah, eine an "Mitimatum" grengenbe Muf-forberung an alle Couverneure ergeben zu laffen, fich vor allem mit der Berpflegung der Beoblferung zu befaffen und die bagu nötigen Getreibemengen ficherzustellen, Mihlinge bies, fo murbe ber Libanon in die tritischte und ichwierigfte Lage geraten.

# Aus Nagold und Umgebu

Bas du auch tun magit, um reiner, reifer, freier gu werben, bu tuft co fur bein Bolt. Treifchte.

15. Ceptember; 1884 Beinrich v. Treitichte, Geichichtsichrei-ber, geb. 1985 Satentreugiabne Reichoflagge, Rurnberger

### Glicen

Morgen 14 Uhr Golbatenmaiche, wer belfen fann. - 20 Uhr flidt Belle 2 - Gemerbeichule.

\$3,-Stanbert Ragelb

3abigang 1925 trifft fich beute 20 Uhr am Saus ber Jugenb.

### Was foll ich werben?

Die Sauswirtichaftliche Lehre.

Die Sauswirtichaftliche Lebre ift eine zweifahrige grundliche und planmäßige Berufsausbildung in ber Sauswirtichaft. Gie wird im Ramilienbaushalt abgeleiftet, fo bag ber Lehrling bie Arbeit für Saus- und Familie fennen und merten fernt, Das Biel ber Muebilbung ift, bem Lehrling in allen 3weigen ber Sauswirtichaft Gertigfeiten und Kenntniffe ju vermirteln und ihn ju einer umfichtigen, felbitanbig arbeitenben Gehiffin ber Sausfrau zu erziehen Reben Rochen Raben, Aliden, Baiche-behandlung und hausarbeit foll bas Dabel auch Anleitung in ber Bilege und Betreuung von Rinbern befommen. Daber tonnen im allgemeinen Sauswirtschaftliche Lehrlinge nur in Familien mit Ainbern ausgebilbet werben.

Bei ber Sansliden Lebre wird gwijden ber Saustrau und bem jungen Madden bam, feinem Ergiebungsberechtigten ein Behrvertrag auf gmei Jahre abgeichloffen, Darin find bie beiberfeitigen Bflichten und Rechte feitgelegt. Der Lehrling erbalt außer Berpflegung und Wohnung ein Tajdengelb, bas im erhen Lebrjahr 12 RM., im 2, Lehrjahr 17 RM, betragt. Mugerbem begahlt bie Lehrfrau die Beitrage gur Invollbenund Arantenverficherung.

Rach Ablauf der Lehre hat die Jugendliche eine Brufung, die fogenannte Sausgehilfinnenprufung, abzulegen. Das Befteben ber Briffung gibt ihr bie Berechtigung fich geprufte Sausgehilfin zu nennen.

Die abgeichloffene Sauswirtichaftliche Lehre wird als Pflicht. fahr anertannt, Wenn die hauswirtichaftt, Lebre in einem Saus-balt mit 3 ober mehr Rindern unter 14 Jahren abgeleiftet wird, fo ift fie auf Die Unmartichaft gur Ausftattungebeihilfe voll anrednungsfähig, b.h.: nach 2 weiteren Tatigfeitsjahren in einem haushalt mit minbeftens 3 Rinbern unter 14 Jahren bat bas Mabel Anwartichaft auf 600,— RM, Ausstattungsbeibilfe, Die Hauswirtschaftliche Lehre ist die Grundlage für eine gange

Reihe ausfichtsreicher Arauenberufe, Bei ben meiften Diefer Berufe tann mit ber Ausbildung por bem 17, ober 18. Lebens-jahr nicht begonnen werben. Die Beit pwijchen ber Coulentlaffung und bem Beginn ber Ausbildung etwa als Gauglingspflegerin, Arantenpflegerin, Rinbergartnerin, Rinber-pflegerin, Sauswirtichaftsleiterin, Auhrerin im Reichsarbeitsbienft u. a. wird am besten burch bie zweifahrige Sausliche Lehre ausgefüllt, Damit erhalt bas Dabel bie fur biefe Bernie

geforderte hauswirtschaftliche Ertüchtigung.
Ausfunft über die Sauswirtschaftliche Lehre erteilen die Bertrauensfrauen des Dentichen Frauenwerts lowie die Berufsberatungsftelle beim Arbeitsamt, Anmeldungen von Lehrstellen und Lehrlingen nimmt das Arbeitsamt Abeilung Berufsberatung entgegen.

Trauerfeier

Belohaufen. Um Conntag fand in ber vollbefeuten Rirche Die Trauerfeier für ben fur Beimat und Baterland gefallenen Sanitatsfoldaten Grin Raufer, Gohn bes früheren Reld- und Balbicuten Gottlieb Raufer, fatt, Der Gefallene ftanb im 34. Lebensjahre., war verheiratet und hinterlagt mit ber Witme zwei Rinder, Geit 1940 ftanb er bei ber Wehrmacht und war feit einem Biertelfabe im Often eingeset, Am 23. 7. erlitt er ben Belbentob, Geiner Familie mit ben Eltern bringt man allfeite große Teilnahme entgegen.



(2 Fortfebung.)

Mutter Araftrecht indes bort hinter fich . . 8 Gewifper: Der Meinige möchte mir mit fo was nicht fommen! Aber fie hat ihm ja immer den Billen getan, dem Joachim. Da bat fie nun ben Dant, daß er fie jest verläßt! Den ficht fie nie mehr im Leben, den freffen die Bolfe, oder er tommt im Schneefturm um, mein Gott, in fo einer wilden

Da haftet fie vorwärts und bricht in ihrer Stube fast gujammen; fitt bernach auf einem Stuhl, weit um fich die feidene Glode ihres Rodes, ftarr und reglos. Rordula weiß fich feinen Rat. Sie findet anch fein

Bort des Troftes. In der Rilche tufcheln die Magde: "Daß er ihr bas antut! Das hätte man nicht gedacht, von ibm!"

Joachim aber ift über den Berg gegangen, jum Rach-bardorf. Als er das Tor jum Berbegenhof öffnet, fahrt der hund an der Rette mit einem frendigen Winfeln

Da ftfirgt Marte aus der Diele. Sie ift noch im Rirchenftaat. Auf ihrem ahrengoldenen Daar liegt aller Gland bes Tages. Es glipern Sonnenfunten im Geichmeide. Sle hat nur einen einzigen gespannten Blid in fein Beficht getan, dann fällt fie mit bem Ropf an feine Bruft: wich geh mit dir!"

Joachim fagt nichts. Er legt nur feinen Urm fest um fiber die Schwelle der dammrigen Diele.

Ratharina Herdegen dreht fich um. Ein freudiges Lächeln fteht um ihren großen, barten Mund. Gie weiß noch von

Bift du da, Jodien? Griff bich Gott!" Fran Berbegen ift Bitwe. Dit fefter Band regiert fie

einen großen Bof, einen ber größten im Lande - den Berdegenhof Es find drei Cobne ba, noch recht jung. Und dann

Marte, die einzige Tochter. Der Jochen mare der Großbanerin recht als Gidam.

So ift fie immer freundlich gegen ibn.

"Sey dich doch! Marte, hole ihm eine Ranne Bein!" Joachim macht eine abwehrende Bewegung. "Ich tomme, euch ju jagen, Herbegerin, bag ich bas Aufgebot

Sie ftemmt die Arme ein: "Bas foll das beigen? Es ift noch nicht fo weit. Bie follen wir in drei Bochen Dochgeit baben? Du bift nicht geicheit, Jochen!"

Bir brauchen feine große Sochzeit. Bir brauchen auch feinen Brautwagen, Am fechgehnten Dai geht bas Schiff von Lubed nach Betersburg. Ich wandere aus - nach Rugland."

Frau Berbegen fest fich und greift an ihre Girn.

"Ich — was ist denn? Ich verstehe ja nicht." Da wiederholt er Wort für Wort, wie es sich mit ihm

verhält. Sie ift eine Beile por Schred und Ueberrafcung ftill. Dann bricht es los: "Bift du vom Tenfel befessen oder wahnsinnig geworden? Glaubst du, ich werde dazu ja sagen? Glaubst du, ich will mein Kind in den Tod schieden

wegen dir? Geh allein, wenn bu nichts Befferes gu tun weißt, als ein Landfrreicher zu werden, ein fahrender Ge-fell, dem heimat und Arbeit guwider find!" Da schlägt in Joachims Wangen brennende Glut. Er sucht nach Worten, die er der Fran sagen kann.

Aber Marte ift ibm guvorgefommen: "Rutter! Schilt ihn nicht! Ich will das nicht! Die Kaiserin Katharina hat verfünden laffen, man folle in ihr Land fommen, fie hatte guviel Plat barin. Mutter - ich gehe mit ibm! Er will — und ich gebe. Ich will mit ihm. Er bat in allem recht, was er int. Er hat alles ichon überdacht." Und fie redet fort ohne Atempanje und wiederholt dabei immer von neuem: "Ich will! Ich gebe mit ihm!"

Ratharina Berdegen bat die Bande im Schof liegen, mfid und ichlaff. "Man wird fich nicht gerade heute dagu außern muffen. Es wird Zeit baben." Und fieht auf, ichiebt Marte gur Seite und geht aus der Diele in die Stube, die fie hinter fich abichließt.

Da fieht Marte wieder in Joachims Geficht, legt beibe

Sande flach an feine Bruft und fagt noch einmal: "Ich geh mit bir!" Er reift fie an fich, und feine Ruffe brennen beiß und

Dann geht er in tiefen Wedanten beim.

Die Tage find voller Rraft. Die Erde voll Berlangen nach Ausfaat. Ein fühler Bind geht mit herbem Geruch. Die Wefichter menden fich von der Erde hinmeg der Beite gu, als fame von borther alles Leben. Conne, Bind und erhoffte Ernte.

Geredet wird nicht. Das troftloje Erfennen, daß diefe Erde doch nicht eine lettlich bindende Rraft bat und daß etliche gefonnen find - nein, es ift untergegangen in Arbeit und Boffnung auf ein gefegnetes Jahr.

Rur im Kraftrechthof ift bie Laft biefes Erfennens drudender geworden. Und im Berdegenhof bat fie einen wilden und ftummen Rampi gwifden Mutter und Toch-

ter jur Folge, den Marte immer wieder weinend, aber fest abschließt: "Ich gebe mit ihm!" Dieser Sat ist in Umlauf gekommen. An den Abenden vor den Handtiren tuscheln die Weider: "Sie gebe mit ihm." Und häusen allerhand Böses auf Joachim Krastrecht. "Benn er ichon sür sich allein ins Elend rennen mill — aber das er noch die Werte mitmimmt is aber will - aber daß er noch die Marte mitnimmt, ja, aber es ift nichts gu machen.

In ber Berberge tabeln die Manner: "Beig einer ja nicht, wie er 's findet! Bas tut er dann mit dem Frauengimmer? Bird ibm nur eine Laft fein! Rommen um, alle amei! Bit ichade um die fanbere Dirn, ift halt vernarrt.

dweil dit ichade um die sandere Dirn, ist halt vernarrt. Sie sollte sie nicht lassen, die Herdegerin!"

Der Schwied Todias Borreiter sipt dadei, Plöglich bant er mit der Fanst auf den Tisch. "Last die Jungen tun, was sie wollen! Wenn's nichts Unehrenhaftes ist, was brummt ihr da? Mein dans will doch auch mit, und ich kann nichts dagegen machen!" Dadei fällt er mit dem schweren Oberkörper über den Tisch vor und tut so, als hätte er sich nur den Beinkrug langen wollen.

Da schweigen sie. Aber der hagere dans Beinhaupt, Küster und Totengräber — der es gar nicht leiden kann, wenn einer aus dem Dorse sortsieht, und sei es mur, das er in die Rachbarschaft heitrate oder ein Gewerde auftne woanders, dieweil er dann zin Grab weniger zu schanfeln hat — slucht noch simmal. "Der Teusel soll ihn holen, den Postision!" den Poftillion'" (Fortf. folat.)

Bezug

monat

9007

gebüh

Breis.

Gewal

Beitur

Mr.

Die

all D

pen u

der !

Janger

Multe

geneu

eeidie

brehei

einen

Saun

jenfte

Die

DH

bat 511

geiden

macher

zoole,

20m 6

autlies

Pari

seichen

heiten

find on

ber M

mag be

jeim, n

inii al

Betlan 14. 20

lungen

HEREN

batten.

inmbet.

benor .

teibigu

Rüdzn

Winite

Bar : Ni

Der

Dom 3

unb S

mulebe

Die

murber

jongen

Marco

Colotte

ten bei

lidien

lungen

Sampl

ichen m

Die Bu

unb ve

bunnas

Die

enidilie

Sembe

Horez

Areuse.

gruppe

Die:

Dur

Der

2011

Bom Bug überfahren

Bilbend, Muf bem Bahntorper gwijchen Calmbach und Bilb. murbe bie Leiche eines jungen Mannes porgefunden, Die Ermittlungen ergaben, daß es fich um ben 17 Jahre alten Rich. Bagner handelte, Der Ropf bes Jungen lag vom Rörper getrennt zwilchen ben Schienen, Das Motin jur Tat liegt in rein perfonlichen Berhaltniffen begrundet.

Unjere Confenbauern tamen gufammen

Unterjettingen, In zwei Berfammlungen fanben fich unjere Sopfenbavern jufammen, Die eine fant in Berrenberg Die andere in Rottenburg ftatt. Der Borfigende ben Sopfenbauverbandes, Martin Saag aus Unterjettingen, tonnte eine übernus fattliche Babl von Mitgliebern begrußen. Er erftattete Bericht über die Entwidlung ber Sopfenpflange in biefem Jahr. Die Aufteilung bes 4000 Bentner betragenben Kontingents bobe mandes Ropfgerbrechen veruriacht. Camtliche Gemeinben wilnichten bobere Bertaufprechte, Die Bertaufsmengen mußten guerft örtlich aufgeteilt merben, benn nur am Ort felbit tonnen die Berhaltniffe ber einzelnen Unpflanger fach-bienlich bewertet werben, Die leiten Wochen brachten nun einen totalen Umidmung in die Ernteergebniffe und bamit in Die Abian- und Bertaufsgeichafte infofern, ale in ben Sauptanbaugebieten Gaag und Sallertau mejentlich weniger geerntet werden tounte els man juvor annahm und als bas Bertauferecht bort festgelegt batte. Demaufolge fonnten fleinere Dopfenbaugebiete, in biefem Fall bas unfere, mit größeren Bertauferechten bedacht merben. Die Hauptvereinigung ber beutden Braumirticaft als marttordnende Stelle bag einem Geud des Sopfenpflanzenverbandes bes RSB. (Rottenburg, herrenberg, Weil der Stadt) um Erhöhung ber Berfaufprechte entip ochen und bieje von 4000 auf 5500 erhoht. Dieje Men-ne ermöglichte ben reftlofen Abfan in unferem Gebiet, In ben Arubbopfengebieten feuten die Berfaufe ichnell ein und entmidelten fich febr lebhaft. Die Mufbebung bes Berbotes bes Bertanfo an ber Ctange mar mit ber hauptgrund bes frühen Muffaufs und fie wurde reichlich ausgenütt. Der Berband hat durch ein beildeunigtes Runbichreiben an bie Sachwarte gebeten gebotene Preife, welche lich nur menig über bie Dinbeitgrenge bewegen abgulehnen, Rach einer Rudfrage bei ber beitden Sopienbauverlehregefellichaft gab ber Borfinenbe bie Greife befannt, die tiefe Gefellichaft ju gablen bereit war.

Landwirtiduiterat Burr forberte bie Sovjenbouern auf. die Sopien pfleglich zu behandeln und nicht ju villig angelieten, ba ber Berbraucher ben Wert eines Beobuttes nach bem Roftenpunft beurteile Der Borfibenbe Martin S ade unterftreft beionders bie pflegliche Bebandlung ber frubgebanbelten Sopfen. Strettigfeiten, una folden Anfaifen entjiebend, werben vom Perband gebaltent ine Auge gefaht und ber Bertaufe; wird

Einzelfragen, aus ber Berfemmlung laut geworben muroen pom Borfigenben fachlich und jufriedenftellend getfert

#### Miterejubilare.

Unterjettingen, Son ben Altersjubilaren bieles Monats wird heute Simon Undler, Landwirt und frub, Gelbichute, 76 morgen Grau Maria Ganer geb. Balg aus Oberichwanderf, Orchers-Witme, 75 und am 20. Ceptember Matthaus Riet. bammer, Landwirt und früherer Bimmermann, 72 3abre olt. Bahrend erftere fich noch guter Gefundheit erfreuen, ift letterer burch einen vor Jahren erlittenen Forftunfall arbeiteunfabig geworden. Bir gratulieren berglich jum Beginn bes neuen Lebensiahres!

## Wattemberg

Bintericulungsarbeit ber Bartel

e neg Stutigart, 3m Sinungelauf bes Birtt. Birtichafteminis fteriums machte am Camstag bei einer Arbeitstagung bes Cauidulungeamtes der Leiter besielben, Oberbereicholeiter Dr. Rlett, ner ben Rreisichulungsleitern, Rreisidriftiumsbeauftragten und ben Ungeborigen ber Gouarbeitegemeinichaft gur Schulung bet gelamten Bewegung im Gau Burttemberg. Sobengollern grund. lentide Ausführungen über bie femmenbe Binteridulungsarbeit

Der Gaufchulungsleiter führte u. a. aus, bag eine gemille Umftellung injofern notwendig fet, als neben ber Behandlung von meltanichaulichibeologischen Stagen eine ftartere Buwenbung ben Willenogebieten erfolgen mille. Sier falle bem Bolfabilbungowert eine beionbers wichtige Aufgabe gu. Dr Riett gab auch bie wichtieften Themen ber beverftebenben Schulungearbeit beinnnt, Die fich mit dem Schidialstampf im Diten, mit Europa und Amerifa und bem Rampf als Lebensgeich befaffen merben. Reben bor fortgujegenben Stellungnahme gu Ditfragen forberte ber Gauldulungeleiter eine befonbers forgfältige Bebandlung ftembootfifcher Brobleme, Gauhaupthellenleiter Sornidel gab für Die am 17./18. Offaber burchguführenbe vierte Blicherfammlung ber REDAB. neue Richtlinten und bantte allen Spenbern, Cammlern und fonftigen Mitarbeiern. Gie alle hatten bam beigetragen, bağ im Gau Burttemberg-Sobengellern bei ben brei eiften Buderfammlungen fur bie Wehrmacht annahernb 4000 Bucherfiften gufammengeftellt merben fonnten.

Stutigert. (Aleingartenfrage.) Minifterialrat Gisbert vom Reichenrheiteminifterium Berlin weitte biefer Tage ju Beiprechungen mit ftaatlichen und ftabtifchen Dienftftellen in Burttemberg. Gie hatten die Forberung bes Rleingartenbaues in Burtlemberg in und nach bem Rriege jum Gegenftand, Unluglich diefer Beiprechungen empfing Innenminifter Dr. Gomib Minifterialrat Giebert, in beffen Begleitung fich ber ftelln. Delter bes Reichsbundes beutider Rleingartner, Bach Berlin, und Lanbesbundleiter Emajer befanden. Gerner batte Minifterialrat Gesberg Unterredungen mit Gaumobnungstommiffar Regierungsbaumeifter Blind, mit Oberbürgermeifter Dr. Strolin-Stuttgart, Oberburgermeifter Gultig-Seilbronn und Burgermeifter Barlin-Friedrichshafen. Bei ben Befprechungen, an benen auch Die Cachbarbeiter bes Innenminifterlums fowie ber Lanbestrebitanftalt und in Stuttgart auch ber Leiter ber Lanbesplanungsgemeinichaft teilnabmen, frieg Minifterialrat Gioberg auf das größte Berftandnis und Entgegentommen in allen Gragen bes foglalen Rleingartenbaues, ber von ber Reichstegierung angefichts feiner ernahrunges, gefundheites und voltepolitifden Bebeutung burch eine Reife von Schungelegen und Berordnungen, fowie burch Gemahrung von Reichsbarleben gerabe mabrend bes Krieges tatfraftig geforbert wirb.

Stuttgart, (2 e b e s f a 1 1.) Generalmajor a. D. hugo Glaifchten, einer bet perbienftwollfien Offigiere ber alten württembergifchen Urmee, ftarb in Stutigart im 75. Lebensfahr. In Stuttgart geboren, begann er mit 18 Jahren feine millitarifde Laufbann bei 3.R. 126. 3m Jahre 1901 murbe er ale Rompaniedef jum Grenabierregiment 119 verjegt. Bon 1904 bis 1909 mirtte er als Behrer an ber Rriegoichufe Sannover. Mis Bataillonotommandent riidte er bei Musbruch bes erften Weltfrieges mit bem 3.R. 120 insFeld. 1915 wurde er jur 63. Infanteriebrigade jur bejonderen Berwendung verfett. 3m Jahre 1916 übernahm er bie Fifbrung bes 3.R. 414, im Jahre 1918 bie bes Rei-Inf.-Reg. 125. Rach bem Kriege ichieb ber ingwijchen jum Oberft beforberte mit bem Charafter als Generaimajor aus bem Seer. Generalmajor Glaifchlen hatte fich auch als Militarichriftfteller einen Ramen gemacht.

Stuttgart, (Beim Abfpringen getotet.) In ber Bob-linger Strafe fam ein Mann beim Aufpringen auf einen fabtenben Straffenbahnmagen ju Ball. Er murbe von ber Strufenbabn mitgeichleift und getotet.

neg Stuttgart. (Stuttgarte Schuten bie Beiten.) Bor furgem trafen fich bie beiten Schuften ber Rreistriegeroerbanbe Stutigart und IIIm aus bem Gaufriegerverband Gubmeft mit benen ber Rreisfriegerverbanbe Rarisrube und Gtragburg aus bem Gaufriegerverband Oberrhein ju bem alljuhrlich ftattfinbenden Studtemeitfampf im Aleinfaliberichiefen auf bem Schieiftand in Karlerube. Der Rreinfriegerverband Stuttgart tounte fich mit 1089 Ringen wieberum ben Wanber.Chrenpreis om Sladte Wettfampf fichern. Den erften Breis fur ben beften Einzelichugen - geftiftet vom Oberburgermeifter ber Stadt Rariorube - errang fich ber Areisichiefmart bes Areisfriegerverbandes Stuttgart, Ramerab Jahn,

usg Gine mürttembergifd babilde Infanteries divifion bat im Berlauf von 7 Monaten im norblichen Grontabidnitt 632 feindliche Angriffe und Barftoge abgewehrt und ihrerfeits 175 Angriffe und Stoftruppunternehmen unb über 1000 Spahtrupps burchgeführt. Der Sobepuntt ber feinb. lichen Angriffstätigfeit lag mit 150 Angriffen und Borftoben im Januar

Das Artifferieregiment ber Dioifton bat in biefer Beit mit einem Aufwand von 165 000 Couft 5 Banger 48 feinbliche Baiterien, 19 Gingelgeichute und 140 Bunfer vernichtet.

Die Bangerjagerabteilung bat gufammen mit ber Rabfahrichmabren 18 Comjetpanger vernichtet ober erbeutet, 28 ausgebaute und befestigte Balbftellungen bes Feinbes genommen, Bat, 10 Granaimerfer und MG. und eine Pangerbuchfe erbeutet und 1 Fluggeng abgeschoffen.

Ritterfreug für Generalmajor Ferdinand Seim

nog Der Rommandeur einer Infanterie Divifion, General major Gerbinand Beim aus Reutlingen murbe bom Gufrer für feinen perfonlichen tapferen Ginfan und feine hoben Gubrereigenichaften im Buge ber Offenfine auf Gtalingrad mit bem Ritterfreug bes Gifernen Kreugen ausgezeichnet. Die großem Angriffsichwung batte bie Banger-Divifion Seim einen wichtigen, von ben Bolichemiften mit gabireichen Befeitigungen ftart jur Berteidigung ausgebauten Glugabionitt erreicht. Un ber Spige ber porderften Rampfgruppe führte Generalmajor Beim ben Ginbruch burch bie feinbliche Abmebritellung und erzwang in ununterbrochenem gabem Rampf trot gabeltem Wiberftanbemillen ber Cowjets ben Durchbruch, Unter rudfichtolofem Ginfat feiner Berfon und feine Golbaten burch fein tapferes Beiipiel gu großen Beiftungen anipornend, fent er ben Borfton fofort noch gegludtem Durchbruch fort und flieft in ichweren Rampien 40 Rifometer tief in ben Ruden bes Weinbes por Reben ber Topferfeit jebes einzelnen Golbain feiner Dipifion ift es im Befentlichen feiner Tattraft und feiner überlegenen Gubrung ju verbanten, bag bie Divifion, ben übrigen Rraften weit woran, eine wichtige Babnlinie erreichen und ftarte Rrafte bes Ginbes vernichten tonnte, Der Angriffserfolg ber Bunger,Divifion Selm mar fur bie meitere Rampfilihrung in Diefem Abichnitt ber Gubitont von ausichlagenber Bedeutung Bri Gliegeralarm alle Lichter in ben Wohnungen foffent

Bei Bullangriffen ift es vorgefommen, bag burch ben Bulfbrud einer Sprengbombe Jenfter und Berbuntelungseinrichtungen einer Wohnung eingebrudt wurden und nun helles Licht in bie Racht hinausftrafite. Der Bewohner batte mobil porichriftsmäßig verbuntelt gehabt, ließ jebech beim Aufluchen bes Luftichutraumes bas Licht in ber Bohnung brennen. Eine folde Rachläftigfeit tann verhängnisvolle Folgen haben. Das helle Bicht meift bei gerfiorter Berbuntelungseinrichtung bem Teinb ben Bog für weltere Bombenabmurfe. Darum: Loicht bei Gliegeralarm alle Lichter in ben Wohnungen! Die Rranfe in ber Wohnung verbleiben muffen, ift bie Lichtquelle fo abzubnufeln ober mit bem vorichriftsmäßigen Blaulicht gu verfeben, bag auch in biefem Jalle eine Liide in ber Berbuntelung nicht entfichen tann. Bei Sausbegehungen mabrend bes Angriffe tonnen bie erforberlichen Lichtquellen nach Bebarf ein- und ausgeichalfet werben, Berlaffene Rhume aber burfen nicht erhellt bleiben.

worpingen. (Bauertleingarten.) Bur die Errichtung non Dauerfleingartenaulagen ftellt bie Stadtvermaltung Goppingen ein an ber Ulmer Strafe gelegenes Gelanbe gur Birfugung, das bereits aufgefellt murbe. Die Warten find 3 Ur groß. Spater wird bie Dauertleingartenanlage bem Banbeabund Barttembergehohenzollern ber Kleingartner in Generalpaat

Bichenbad, Rr. Goppingen. (Lanbes-Glegerhaten far Berbengebraumsbunde.) Der Landesverband ber Schafe

20, Ceptember in Eichenbach, Rr. Goppingen, bas biesführige Lanbes-Siegerhuten für Berbengebrauchohunde.

Malen. (3millinge feiern 80. Geburtstag.) Die 3willinge M. Gold, früher Arbeiter im Reichsbahnausbellerungowert Malen, und Jojef Gold, fruber Coupmann in Sofen bei Malen, felerten am 13. September ihren 80. Geburtston. Beide find noch fehr ruftig.

neg Ravenoburg. (Glamifde Rinber fehrten beim) Bur leche Wochen batte ber Rreis Ravensburg 50 flamifche Rinder jur Erholung aufgenommen. Gefund und braungebrannt reiften bie fleinen Flamen nun nach ichmerem Abichied von ben Pflegeeltern wieder in ihre Beimat, mo fie vieles fiber bie iconen Berientage bei ben gaftfreundlichen Schwaben erganten

## Sport

Bahnl, 23 (Rotfelden Emmingen) - Rahnl, 20 (Wildberg) 9:2

Rachbem am Conntag por einer Woche auf bem Sportplat in Emmingen die Mannichaft bes Fahnleins 23 mit 3:0 fiegreich war, seinte die Mannschaft des Fahnleins 20 ihre hoff-nungen auf das am lehten Sonntag liatigefundene Rudspiel in Bildberg, Wollten die ersten 20 Minuten feinen Entscheid bringen, fo waren die nachften 10 Minuten mehr verfprechenb, Mit 2:0 wurden Die Seiten gewechielt. Die 2. Salbgeit zeigte einen raicheren Spielverlauf. Der Sturm von Bilbberg, ber verftarft angetreten war, tam ju feinem erften Treffer. Die nachiten Treffer maren abmedilungsweile Erfolge für beibe Mannichaften, Mitte der 2. Salbgeit ftund bas Spiel 4:2. Der dineidigen Abwehr ber Berteidiger und bem egatten Bufammenipiel ber Sturmerreihe ift es ju verbanten, bag bas Tor-verbaltnis beim Schlufpfiff bes Schieberichtere 6:2 ftanb.

In den 2 Augballipielen blieb die Mannichaft bes Gabul, 23 gegen die Gegenmannichaft mit einem Gefamttorverhaltnis von 9:2 Toren febr boch fiegreich.

Tieine unter Otto Schmibt gewann ben Stohen Breis ber Reichshauptstadt (100 000 RR.) in Soppegarten ficher por Samurai und dem enttauichenden Gradivo. Effendi war nicht am Ablauf ber über 2400 Meter führenden Strede.

Steinhilb (Buffenhaufen) ichlagt Jugendmeifter.) Der beutiche Jugendmeister helmuth Betijch (Franken) wurde in einem Ges biets Bergleichsfampf, ben auf einer Augsburger Rundstrede die Jungen von fieben Gebleten über 40 Runden — 48 Kilometer austrugen, von dem Zuffenhausener Steinhilb mit 43 gegen 20 Bunfte geichsagen, Auch der Mannichaftssieg fiel Buntten an Die Burttemberger por Sachien (44), Granten (35), Schwaben: Beffen-Raffau und Banreuth.

Den Tennis-Stablefampi Berlin - Mgram gewannen bie Rtoaten ficher mit 4:1 Punften. Um feuten Ing famen bie Reichsbaupiftabter burch Rolf Göpfert zu bem einzigen Punft. Der Berliner ichlug Krontiens Meifter Mitic überreichenb.

23 Jore ichoffen die Nationalen in ben beiben Uebungefpielen am Bochenende in Gleimig und Sindenburg. Um Samstag murbe bie verftartie Gif bes ehemaligen Schleftenmeifters Borwärts Kalensport Gleimit mit 9:0 bestegt. — Grofartige Lei-kungen gelgten die Rationalen mit Jahn: Janes-Miller; Kupfer-Sold-Rhode; Ledner-Deder-Maltiber-Kiingler-Sing am Sonntag vor 15 000 Justigauern in Hindenburg gegen eine aber-ichlesiche Ausmahl. Besonders der Stuttgarter Sing zeigte als Linkanden überzeichende Leiftungen.

Burt. Stuttgart Juniorenfieger. Bei ben beutiden Meifterichalten im Rellfunftlaufen ber Frauen fam auch ein Junioren-Laufen der Manner jum Austrag. Trog farfer Konfurreng fiegte in biefem Bettbemerb ber Stutfgarter Burf fnapp vor dem Dortmunder homenn und Jafob (Darmftabt).
Rimmin Drifter in Mannheim. Der Stuttgarter Rimmig be-

teiligte fich am Sonntag im Mannheimer Rundftredenrennen "Rund um ben Briedrichsplat". In bem liber 80 Runben 64 Ritometer führenben Rennen fiente ber beutiche Meifter Lubmig Sormann (Munchen) unangefochten vor feinem Lands-mann Singer und bem Stuttenerer Rimmia.

Geftorbene: Ernit Burfter, 23 Jahre, Igeloberg; Billi Landau, 19 Jahre, Freudenftadt, Matthaus Braun, Solzhauer 60 3., Obertal-Rechtmurg.

Drud u. Berlag bes "Gefellichaftere": G. W. Batier, 3nb. Rent Zotter, vonl. Arnetgenfetter. Berautwarel. Schriftleier: Brip Schlang, Mogalb., St. ift Preifitie Rr. 8 gurin

Die heutige Mummer umfaßt & Seiten

# Letter Dreschiag

Stadtpflege.



Hat man noch einen Soßenrest, dann genügt schon 1/2KNORR-

Softenwürfel, um die Soße zu vorlängern. Wichtig ist dabei:

den 1/2 Würfel nie in die vorhandene Soße bröckeln, son-

dern fein zerdrücken, mit etwas Wasser glattrühren, mit

1/2 Liter Wasser unter Umrühren 3 Minuten kochen, dann mit

dem Soßenrest kurz aufkochen.

## KNORR

## Wir suchen noch einige Mitarbeiterinnen

die Intereffe und Freude baran haben, fich ju tilch-tigen u. treuen Arbeiterinnen und Delferinnen für intereffante Montagearbeiten ber Dochfrequeng heranbilden gu

PAUL DAU, Apparateban Nagold/Württ.

## Lehr=Berträge

ber Sandwerfstammer Reutlingen find gu haben bei Buchhandlung 3ailer, Ragolt Suche auf 1. Okt. ober etwas fpater eine tüchtige

# Bedienung

Angebote mit Bilb und Beugniffen an Rarl Schenerle, Bafthof u. Benfion 3. Baren, Bir fuchen vertrauenomurbige Calm (Schwarzwald).

zur laufenden Reinigung unferer Biros gefucht

Mafchinenfabrik Teufel Ungebote an Rommanditgefellichaft Ragold.

thre Verlobung geben bekannt: RUTH RITZINGER

OTTO MAYER z. Zt. Wehrmacht Gdonheim Pfelz Negald September 1042

thre Vermählung geben bekannt:

GEORG LINSEISEN ANNA LINSEISEN GEB, MOLL

Unterfithring München Nagold the September 1942

Am Sonntag in Wildberg, Bahn holstr., schwarzer Ledergeldbeutel mit Reißverschluß

## verioren gegangen.

inhalt: Größerer Geldbetrag. Der ehrl. Finder wird gebeten, densel-ben gegen Belohnung abzugeben in der Geschäftsst. d. Bl. oder auf dem Rathaus in Wildberg.

bie unfere Botengange forgfältig erledigt und bei por-kommender Rotwendigkeit im Betrieb mit gugreift.

B. Dau, Apparatebau, Ragolb

Turmstraße 141.

Schuh- u. Lederpflege? Nicht jede Schuberens Ist "Guttalin" Guttelle-Febrik Käln

Uber Nacht einen Umschlag mit Walsourg Fluid durn and his turn Morgan die identif

halten Muskelschwellungen, wie sie s. 8. sads Oberandrengung aufmint. oft spurios vergangen, und selbst Gottanials sover harridges Bate melianus, such Hearnschaft kowen elimité don don des authenties

Walwiez-Hild!

Das widden schon unwere Vorlabete Six sollen es auch nicht vergeord

Tranerkarien ferligt G. W. Zaiser

LANDKREIS 8